

PSYCHOLOGIE HEUTE

LEBEN

Schuldig geworden!

Ein Autounfall. Ein Mensch ist tot. Der Unfallverursacher kommt mit dem Leben davon. Wie lebt er mit der Schuld? Und wie kann Psychotherapie hier helfen?

VON VERA KATTERMANN



14. MÄR 2018

Es ist einer dieser Momente, wie man sie aus Filmen oder Romanen kennt. Einer dieser Momente, die das Leben mit einem Schlag verändern. Nach denen nichts mehr so ist, wie es mal war, die das bisher normale Leben zersplittern, zersprengen. Bloß dass für Marco S. dieser Moment keine Fiktion ist, sondern real. Er ist 24 Jahre alt und hat mit seinen Freunden die Nacht durchgefeiert. Da er noch zu Hause bei seinen Eltern lebt, bittet die Mutter ihn, sie mit dem Auto zur Oma zu bringen, wie jeden Sonntag. Marco ist genervt, gibt ihrem Drängen aber nach. Im Rückblick bleibt unklar, was genau unterwegs passiert. Hat Marco auf der Autobahn den Blinker des Lkw vor ihm, der nach links scheren will, nicht gesehen? Hat der Lkw-Fahrer den Blinker zu spät gesetzt? Fährt Marco zu schnell? Ist er abgelenkt? Es sind diese paar Sekunden, in denen das bisherige unbeschwerte Leben wie die Windschutzscheibe in tausend Splitter...

Den kompletten Artikel können Sie bei uns kaufen oder freischalten.

